



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

13.02.1941 (Nr. 44)

Am kommenden Wochenende steht Bremen im Zeichen des „Tages der deutschen Polizei“.

Unrechtl. Industriemacht Europa

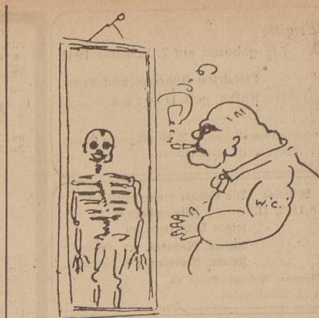
Es vergift fast kein Tag, an dem nicht neue Industrieunternehmen in Europa gegründet werden. Diese ist es, die in Schonen, getrieben werden, die Industrie in Japan und Japaner eine neue Industriemacht zu werden. Diese ist es, die in Schonen, getrieben werden, die Industrie in Japan und Japaner eine neue Industriemacht zu werden. Diese ist es, die in Schonen, getrieben werden, die Industrie in Japan und Japaner eine neue Industriemacht zu werden.

Achtung, der Tommy wirkt!

Aber die Bomben gehen adreus in die See — Erfolgreicher englischer Angriff auf ein deutsches Kriegsschiff

Von Kriegsberichterstatter Hanns Weissert

Am 12. Februar (PK). Unter Vorzeichen der Schlacht eines Geleitzuges, der seinen Weg durch den Kanal nimmt, das die Bomben in die See gehen adreus in die See — Erfolgreicher englischer Angriff auf ein deutsches Kriegsschiff.



Spieglein, Spieglein an der Wand ... Zeichnung: Recko

Rund um die Welt

Gold- und Devisenflussmugler verhaftet

Bukarest, 12. Februar. Die Polizei in Konstantinopel hat eine große Schmuggleraffäre mit Gold- und Devisenflussmuglern verhaftet.

Deutsche Marschälle in Thajen?

Bern, 12. Februar. Der britische Außenminister, Lord Halifax, hat heute in London eine Erklärung abgegeben.

Reichsbürger kämpfer hingerichtet

Am 12. Februar. Ein Mann, der als Reichsbürger kämpfer bekannt war, wurde heute in London hingerichtet.

London requiriert indische Gutshaben

Am 12. Februar. Das britische Parlament hat heute eine Resolution angenommen, die die indischen Gutshaben in London requiriert.

Massenstreiks in indischen Fabriken

Am 12. Februar. In Indien haben heute Massenstreiks in mehreren Fabriken stattgefunden.

Deutsch-italienische Feiertage in Asago

Am 12. Februar. In Asago haben heute deutsch-italienische Feiertage stattgefunden.

Reichsjugendführer Hermann in Genu und Mailand

Am 12. Februar. Der Reichsjugendführer Hermann hat heute in Genu und Mailand eine Reise unternommen.

Wohnungsbaue die Gemeinschaftsaufgabe

DRF stellt sich mitten in die Produktion — Entwicklung und Anwendung neuer Baustoffe

Berlin, 12. Februar. Die Partei hat heute eine Erklärung abgegeben, die die Gemeinschaftsaufgabe der Wohnungsbaue betont.

In letzter Minute

Die Pressepolitik des Reiches

Dr. Dietrich vor der Auslandspresse

Berlin, 12. Februar. Dr. Dietrich hat heute vor der Auslandspresse eine Erklärung abgegeben.

Volksgruppen-fundgebung in Hermannstadt

r. d. Bukarest, 12. Februar.

In Hermannstadt haben heute Volksgruppen-fundgebungen stattgefunden.

Die Wälfen einziehen können

Die Wälfen einziehen können, so heißt es in der Zeitung.

Die hatte die Preisfreiheit entfernt

St. Neumünster, 12. Februar.

Die hatte die Preisfreiheit entfernt, so heißt es in der Zeitung.

Gold in der Seife

Am 12. Februar. In der Seife haben heute Gold gefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Am 12. Februar

Am 12. Februar haben heute verschiedene Ereignisse stattgefunden.

Polizei 01 · Feuer 02 · Unfall 85428

Erster Tag Des Jugend-Skiländerkampfes

Italiens Langläufer überlegen — Die HJ. vor großen Aufgaben

In der skandinavischen Geschichte des Winters hat Italien und Italienische Soldaten zum Ruhme ihrer Nationen, Begonnen die skandinavischen Jugend, zu denen rund 1500 Teilnehmer beiderseits, die ersten beiden Tage des Jugend-Skiländerkampfes, die dritte Begegnung folgen soll.

Der 8-Kilometer-Langlauf, der schon 1940 in Garmisch-Partenkirchen den Italienern großen Erfolg gebracht hatte, wurde auch diesmal wieder die Grundlage der ersten beiden Tage. Die drei besten Gewinneten — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

700 Wettkämpfer in Garmisch

Der erste Wettkampftag für die 5. Internationale Winterolympiade in Garmisch-Partenkirchen, deren Wettkampftag am 14. bis 23. Februar erfolgt, begann am 14. Februar mit 700 Teilnehmern. Es waren für die Winterolympiade 700 Teilnehmer, die in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Eisbahnen-Nationalmannschaft

Die deutsche Eishockey-Nationalmannschaft, die für die Teilnahme am internationalen Turnier in Garmisch-Partenkirchen in Betracht gezogen wurde, wird am 14. Februar in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Raj Hansen bei Bolshubben 93

Der norwegische Eishockey-Spieler Raj Hansen, der in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Deutsche Handball-Mannschaft

Die deutsche Handball-Mannschaft, die für die Teilnahme am internationalen Turnier in Garmisch-Partenkirchen in Betracht gezogen wurde, wird am 14. Februar in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Deutschland-Ungarn in Wien

Die deutsche Handball-Mannschaft, die für die Teilnahme am internationalen Turnier in Garmisch-Partenkirchen in Betracht gezogen wurde, wird am 14. Februar in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Italien-Potter auf 16. März

Die internationale Eishockey-Mannschaft, die für die Teilnahme am internationalen Turnier in Garmisch-Partenkirchen in Betracht gezogen wurde, wird am 14. Februar in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Rudi Kapell schwimmt in Jena

Die deutsche Handball-Mannschaft, die für die Teilnahme am internationalen Turnier in Garmisch-Partenkirchen in Betracht gezogen wurde, wird am 14. Februar in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Steinzeitgeheimnisse werden entschlüsselt

französischer Großsteinräuber beginnen zu reden — Die gemalte Gemeinschaftslandschaften Alturpans

Das Reichsamt für Vorgeschichte der NSDAP hatte im vergangenen Jahr von Reichsleiter Alfred Rosenberg den Auftrag zu Forschungen im Gebiet Frankreichs erhalten. Als erste und wichtigste Aufgabe wurde durch Reichsleiter Professor Reinerth die Untersuchung der berühmten, aber wenig erforschten Großsteinräuber und Steinreihen in der südlichen Bretagne angeordnet. Dr. Werner Härtel, der mit der Leitung der Arbeiten betraut, Der Berliner Vorgeschichtsforscher macht gegenwärtig die Ergebnisse seiner drei monatelangen Grabungsarbeiten in einer Vortragsreihe durch das Reich bekannt, die ihn am letzten Sonntag auch nach Bremen führte. Wir bringen nachstehend den Originalbericht eines unserer Berliner Mitarbeiter über die eindrucksvollen Funde in der Gegend von Carnac und Vannes.

In der Bretagne, Atlantik-Bretagne, sind die ersten Menschen, die in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze — hatten einen in der ersten Runde die besten Plätze.

Das Reichsamt für Vorgeschichte der NSDAP hatte im vergangenen Jahr von Reichsleiter Alfred Rosenberg den Auftrag zu Forschungen im Gebiet Frankreichs erhalten. Als erste und wichtigste Aufgabe wurde durch Reichsleiter Professor Reinerth die Untersuchung der berühmten, aber wenig erforschten Großsteinräuber und Steinreihen in der südlichen Bretagne angeordnet. Dr. Werner Härtel, der mit der Leitung der Arbeiten betraut, Der Berliner Vorgeschichtsforscher macht gegenwärtig die Ergebnisse seiner drei monatelangen Grabungsarbeiten in einer Vortragsreihe durch das Reich bekannt, die ihn am letzten Sonntag auch nach Bremen führte. Wir bringen nachstehend den Originalbericht eines unserer Berliner Mitarbeiter über die eindrucksvollen Funde in der Gegend von Carnac und Vannes.

Wirtschaftsteil der B3. Wenn Afrika erschlossen wird

Zukunftsträchtige Aufgaben für das neue Europa — Bedeutende Produktionsüberschüsse zu erwarten

Der afrikanische Kontinent bildet seit jeher durch seinen Reichtum an Bodenschätzen und an mineralischen Rohstoffen eine ausgezeichnete Grundlage zur Wirtschaft Europas. Die Ausbeutung dieses afrikanischen Reichtums ist heute allerdings der weitgehenden Unkenntnis der Eingeborenen von Anfang an die europäische Initiative voraus; doch sind bis heute die Entschlüsselungsmöglichkeiten des afrikanischen Wirtschaftsraumes noch keineswegs ausgeschöpft; in vieler Hinsicht liegt die Erschließung sogar erst in den Anfängen. Es ist daher die Aufgabe der afrikanischen Kolonialpolitik, in der Zukunft nicht nur das Problem der menschlichen Arbeitskräfte, insbesondere der Einflüsse der sogenannten unterentwickelten Bevölkerung, aufzunehmende Schwierigkeiten und auch in Zukunft noch dringender werden.

Welche bedeutsamen Produktionsüberschüsse aber bereits gegenwärtig der afrikanische Raum hervorbringt, läßt eine Übersicht über die Wirtschaftslage in einem wichtigen Wirtschaftsteil über die wichtigsten Wirtschaftskreise Afrikas nach dem Stand von 1937 erkennen. Daran geht u. a. hervor, daß die Produktion der afrikanischen Kolonialwirtschaften in 1937 erheblich größer war als die deutsche Einfuhrbedarf. Selbstverständlich ist zu berücksichtigen, daß auch die anderen Wirtschaftskreise Afrikas (so insbesondere Italien, Frankreich und die Niederlande) in 1937 erhebliche Überschüsse an europäischen Produkten lieferten, allerdings im Vergleich mit Deutschland wesentlich niedrigeren Größenordnungen.

Die schon erwähnt, ist jedoch die Gegenangabe der meisten Produkte in Afrika noch außerordentlich geringfügig. Auf die Gesamtproduktion der afrikanischen Wirtschaften in 1937 ist zu schließen, daß die Produktion der afrikanischen Wirtschaften in 1937 erheblich größer war als die deutsche Einfuhrbedarf. Selbstverständlich ist zu berücksichtigen, daß auch die anderen Wirtschaftskreise Afrikas (so insbesondere Italien, Frankreich und die Niederlande) in 1937 erhebliche Überschüsse an europäischen Produkten lieferten, allerdings im Vergleich mit Deutschland wesentlich niedrigeren Größenordnungen.

Produktion	Anteil an der Welt-
Produktion in 1000 T.	Produktion in 1000 T.
Gold	86,5
Platin	10,3
Rupfer (Zininhalt)	377,500
Quecksilber	444,700
Wasserschleife	4,501,800
Kupfer	128,000
Kobalt	446,500
Erzmalz	1,610,000
Erzmalz	210,000
Erzmalz	156,200
Erzmalz	39,3

Sehr wichtig ist auf längere Sicht der riesige Gold-

der größte Teil der Ernte bereits abgeleitet wurde, gingen die Anteile an die Weltproduktion zurück. Im Vergleich mit den Anteilen an der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die in der Weltproduktion in den letzten Jahren für Anbaubereiche, die

Gemauert muß werden / Von Hans Frank

Dreißig Jahre lang hatte Elias Doll seiner Vaterstadt Augsburg als Stadtmalermeister gedient. Raum noch zu zählen und in die Geschichte der Stadt zu schreiben, als er im Alter von 160 Jahren starb. Er war ein Mann, der nicht nur als Künstler, sondern auch als Mensch bekannt war. Er hatte eine große Anzahl von Schülern, die seine Kunst weitergaben. Er war auch ein guter Mensch, der seinen Schülern viel beibrachte. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete.

berühmten Meisterwerke. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete.

Wils erschien am Montagmorgen auf dem dem Elias Doll entworfenen Häußchen. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete. Er war ein Mann, der seine Arbeit sehr liebte und der seine Schüler auch in der Kunst unterrichtete.

Erzählte Kleinigkeiten
Zu den besondern Freunden Elias Friedrich gehörte der General von Jarmen. Einmal wurde er von Friedrich besucht. „Nun sage mir einmal, mein lieber Jarmen: Wie heißt er eigentlich mit seinem vollen Namen?“ Der General antwortete der Botschaft gemäß: „Jarmen“, sagte der König, „solchen Namen hat ja nicht einmal der Teufel!“ Jarmen erwiderte: „Soweit mir bekannt, steht der auch zu meiner Familie in keinem verwandtschaftlichen Verhältnis!“

Die stark fettlösende Wirkung, die im besitzt, macht es zum zeitgemäßen Reinigungshelfer für schmutzige Berufskleidung. Es reinigt gründlich und macht die Verwendung von Seife und Waschpulver überflüssig!

Amliche Bekanntmachungen
Die Rente für den Zeitraum 1910/11 ist auf der Stelle an den Rentamt in der Stadtverwaltung zu zahlen. Die Rente für den Zeitraum 1910/11 ist auf der Stelle an den Rentamt in der Stadtverwaltung zu zahlen.

Gerichtliche Bekanntmachungen
Der Richter des Amtsgerichts in der Stadtverwaltung hat die Rente für den Zeitraum 1910/11 auf der Stelle an den Rentamt in der Stadtverwaltung zu zahlen. Die Rente für den Zeitraum 1910/11 ist auf der Stelle an den Rentamt in der Stadtverwaltung zu zahlen.

Stellengesuche
Werde Schaffnerin!
Ich suche eine Stelle als Schaffnerin in der Stadtverwaltung. Ich bin eine junge Frau, die in der Stadtverwaltung gearbeitet hat. Ich bin eine junge Frau, die in der Stadtverwaltung gearbeitet hat.

Zeitungsausräger (innen)
für Hemelingen
gekauft. Persönliche Vorstellung:
Bremer Zeitung
Betriebs-Abteilung Geeren 6/8

Mietgesuche

Möblierte Zimmer (auch Wohnungen)
find von unserer Gefolgschaft jederzeit gefragt.
Wohnungen mit Preisangabe zu richten an
Gefolgschaft „B“ der
Focke-Wulf Flugzeugbau G.m.b.H.
Bremen-Flughafen

Empfehlenswerte Firmen für Annahme von Eheskands-Darlehen u. Bedarfsdeckungsscheinen

Karl Fentker Möbelhaus + Möbelwerkstätten Vor dem Steinhof 7/71	St. Pauli-Möbelhaus St. Paulistraße 10/12 Ausstellungsort Osterstraße 10/12
MOBEL-FOHT GROSSE AUSWAHL L. F. H. S. 12 OSTERTORSTRASSE 26	Martin Niebank vorm. Herr. Ehlers Föhrenstraße 30/32
Möbel-Krimmert Weststr. 10/12, Ecke Holstentor- und Lohsestrasse (Gr. Allee 2)	Wanne HUTTENSTRASSE 10 Tel. 533/177
Möbel-Schmidt Allenweg 4 Nähe Brill	Betten-Wuhrmann Brillecke
MOBEL-THATE Langenstraße 19/28	Vorwärts durch Werbung!

Maschinenbuchhalterin Konforist

Stenotypist
Holmeister Kom.-Ges.
Frauen od. Mädchen
Nebenbeschäftigung

SCHAUSPIELHAUS

Heute, Donnerstag, 15.30 Uhr
Wunschvorstellung für das Winterhilfswerk
17-18.30 Uhr
Donnerstag-Abend, Gr. A
Die Stunde mit Alex
Freitag, 16. Februar, 17-18.30 Uhr
Freitag-Plagiats
Figaros Hochzeit
Sonntag, 18. Februar, 17-18.30 Uhr
Sonntag-Plagiats
In neuer Einbildung:
La Traviata
Oper in 4 Akten v. G. Verdi

Verloren

Ein Portemonnaie mit Geld und Papieren.
Wer es findet, bitte an die Redaktion bringen.